

CeBIT 2000: friendlyway futurelab stellt Linux-/Java-Strategie vor / friendlyway Produkte werden zukünftig auch als Thin-Clients bzw. Java-basierend angeboten

München (ots) - Das friendlyway futurelab stellt auf der diesjährigen CeBIT seine Linux-/ Java-Strategie erstmals der Öffentlichkeit vor. So werden in diesem Rahmen eine ganze Reihe sogenannter "Thin Clients" und Java Produkte präsentiert. Beispielsweise wurde die Virtuelle Filiale als Thin Client-Version fertiggestellt. Die virtuelle Filiale ermöglicht die Präsentation von Internetseiten an öffentlichen Standorten. Weiterhin wird im Laufe dieses Jahres die Vollbild Videoberatung im Internet auf Java-Basis fertiggestellt werden. Das im letzten Jahr erstmals vorgestellte sprechende Produktregal wird ebenfalls auf Linux-/ MP3-Basis basieren. Das Produktangebot wurde zusätzlich um "music on demand" und "video on demand" Anwendungen im Internet und in Verbindung mit CD-Brennstationen im Handel erweitert.

"Mit der Strategie unsere Internetprodukte durchweg plattformunabhängig anzubieten, erschließen wir uns nicht nur einen größeren Markt, wir können auch deutlich günstiger anbieten" erläuterte der Leiter des friendlyway futurelab Horst Kessler.

Die friendlyway AG hat sich auf die "Freundlichkeit in der Kundenkommunikation im Internet und im Handel" spezialisiert und bringt hierzu Internetlösungen in den Handel.

Durch die Personaleinsparungen der letzten Jahre erhalten Kunden besonders in großen Einkaufsmärkten kaum noch Verkaufsberatung. Die Kunden entscheiden sich somit im Herstellervergleich für die billigeren Produkte ohne über deren innere Werte informiert zu sein. Überdies werden nach mehreren Untersuchungen der GfK 60-80% aller Kaufentscheidungen erst im Handel getroffen. friendlyway bietet daher den Herstellern Internetlösungen mit denen sie zu niedrigsten Kosten im Handel direkt ihre Kunden überzeugen können. So kostet der virtuelle Verkäufer bspw. DM 98/Tag (bei 6 Monaten) im Vergleich zu ca. DM 300/Tag für einen realen Verkäufer. Andere Lösungen sind beispielsweise das "sprechende Produkt" mit telefonischer Beratungshotline direkt vom Regal ins Hersteller-Call-Center oder die virtuelle Filiale mit der Internetanbieter zu Ihren Kunden kommen können (z.B. die Blumenversandfiliale im Flughafen).

Die friendlyway AG plant den Gang an den Neuen Markt. Besuchen Sie die friendlyway AG auf der CeBIT 00 in Halle 8, Stand A35. Für weitere Informationen kontaktieren Sie Andreas Stütz, Tel 089/ 95 97 91-55 oder andreas.stuetz@friendlyway.com. Besuchen Sie bitte auch die Homepage von friendlyway: <http://www.friendlyway.de> !

ots Originaltext: friendlyway AG
Im Internet recherchierbar: <http://www.newsaktuell.de>

Rückfragen bitte an:
Andreas Stütz
Tel. 089/ 95 97 91-55 oder
andreas.stuetz@friendlyway.com

Website: <http://www.friendlyway.de>

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0106 2000-01-31/10:58

311058 Jän 00

Link zur Aussendung:
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000131_OTS0106